

**Eigenkapitalbescheinigung nach § 3
der Berufszugangsverordnung für den Güterkraftverkehr
i.V.m. Artikel 7 der verordnung (EG) Nr. 1071/2009**

Das Unternehmen

verfügt am Stichtag: _____

über folgendes Eigenkapital:

I. Kapital	_____	EUR
II. Kapitalrücklage	_____	EUR
III. Gewinnrücklagen:	_____	EUR
1. gesetzliche Rücklage	_____	EUR
2. Rücklage für eigene Anteile	_____	EUR
3. Satzungsgemäße Rücklagen	_____	EUR
4. andere Gewinnrücklagen	_____	EUR
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	_____	EUR
V. Jahresüberschuß / Jahresfehlbetrag	_____	EUR
Eigenkapital	_____	EUR

Auf Grund der vorgelegten Unterlagen wird hiermit das ausgewiesene Eigenkapital bestätigt.
Von der Ordnungsmäßigkeit der Unterlagen habe ich mich / haben wir uns überzeugt.

(Ort, Datum)

(Stempel und Unterschrift einer zur unbeschränkten geschäftsmäßigen Hilfeleistung in Steuersachen genannte Person oder Gesellschaft (§ 3 StBerG) oder des Kreditinstituts)

Das Eigenkapital und die Reserven des Unternehmens müssen mindestens 9.000,- Euro für das erste Kraftfahrzeug und 5.000,- Euro für jedes weitere Kraftfahrzeug betragen.

Der Stichtag der Eigenkapitalbescheinigung darf zum Zeitpunkt der Antragstellung nicht länger als ein Jahr zurückliegen.

Sofern dem o.g. Eigenkapital noch Reserven zugerechnet werden sollen, wird gebeten, den Vordruck Anlage 2 (zu § 3) zu verwenden (Blatt 2).

Zusatzbescheinigung zum Nachweis der finanziellen Leistungsfähigkeit im gewerblichen Güterkraftverkehr

für das Unternehmen

--

Dem Eigenkapital, das nach Artikel 7 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 1071/2009 anhand von geprüften Jahresabschlüssen nachzuweisen ist, können folgende Beträge hinzugerechnet werden:

1. Nicht realisierte Reserven im

a)	unbeweglichen Anlagevermögen	_____	EUR
b)	beweglichen Anlagevermögen	_____	EUR
Summe			EUR

2. Darlehen/Bürgschaften mit Eigenkapitalfunktion

a)	_____ (Person)	_____	EUR
b)	_____ (Person)	_____	EUR
c)	_____ (Person)	_____	EUR
Summe			EUR

3. Unbelastetes Privatvermögen des persönlich haftenden Unternehmers

		Verkehrswert	
a)	Grundstücke		
	_____ (Person)	_____	EUR
	_____ (Person)	_____	EUR
	_____ (Person)	_____	EUR
b)	Bankguthaben		
	_____ (Person)	_____	EUR
	_____ (Person)	_____	EUR
	_____ (Person)	_____	EUR
c)	Forderungen (nicht Gesellschafterdarlehen)		
	_____ (Person)	_____	EUR
	_____ (Person)	_____	EUR
	_____ (Person)	_____	EUR
d)	sonstige Vermögensgegenstände (bitte bezeichnen)		
	_____	_____	EUR
	_____	_____	EUR
	_____	_____	EUR
Summe			EUR

4. Zugunsten des Unternehmens beliehene Gegenstände des Privatvermögens der Gesellschafter

		Höhe der Beleihung	
a)	Grundstücke		
	_____ (Person)	_____	EUR
	_____ (Person)	_____	EUR
	_____ (Person)	_____	EUR
b)	Sicherungsübereignungen		
	_____ (Person)	_____	EUR
	_____ (Person)	_____	EUR
	_____ (Person)	_____	EUR
c)	Sicherungsabtretungen		
	_____ (Person)	_____	EUR
	_____ (Person)	_____	EUR
	_____ (Person)	_____	EUR
Summe			EUR

Gesamtsumme aus 1. bis 4.: _____ **EUR**

Die oben aufgeführten Beträge wurden dem Unterzeichner sowohl dem Grunde nach als auch in der Höhe

nachgewiesen plausibel gemacht. Stichtag ist der _____

(Ort, Datum)

(Stempel und Unterschrift einer zur unbeschränkten geschäftsmäßigen Hilfeleistung in Steuersachen genannte Person oder Gesellschaft (§ 3 StBerG) oder des Kreditinstituts)